

Das Beste, was aus mir werden kann

EntwicklungsArbeit mit dem Enneagramm

Ort

Stella Matutina Bildungshaus,
Zinnenstrasse 7, CH-6353
Hertenstein,
+41 (0)41 392 20 46

Datum

Freitag, 30.10.2015
bis
Sonntag, 01.11.2015

Adressaten

Teilnehmer/Innen des Reifarth -
Seminars in Hertenstein vom Mai
2014 und weitere Interessierte;
Enneagramm- Kenner

Leitung

Wilfried Reifarth
Barbara Stiels

Organisation

Enneagramm-Trägerschaft
St. Gallen-Appenzell
Unterstützt durch das
Enneagramm-Forum.ch

Seminarkosten

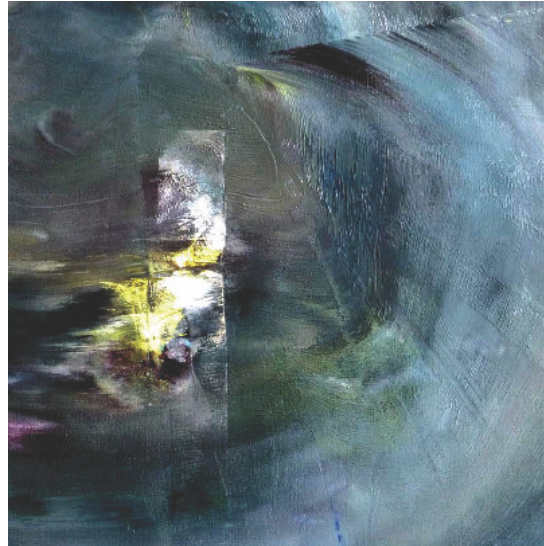
Fr. 210.- / Person*

Hinweis: Übernachtungen und
Essen sind im Preis nicht
inbegriffen. Unterkunft bitte
direkt im Bildungshaus Stella
Matutina buchen

*Die Organisatoren erzielen
keinen Gewinn - Die beiden
Dozenten nehmen kein Honorar –
Das Abdecken sämtlicher Spesen
muss gewährleistet sein, aus
diesen Gründen können die
Seminarkosten je nach TN- Zahl
variieren

Auskunft und Anmeldung

Luz-Dalila Brunner
Enneagramm-Trägerschaft
St. Gallen – Appenzell
Rütihofstrasse 9
9052 Niederteufen
+41 79 610 36 74
info@luzdalilabrunner.ch



Ein weiterführendes Seminar mit Wilfried Reifarth und Barbara Stiels

Freitag, 30.10. – Sonntag, 01.11. 2015

Der zentrale Nutzen der Enneagramm-Idee liegt darin, ein vorzügliches Selbstbeobachtungs- und Entwicklungsinstrument zu sein. Persönliche Entwicklung wird mithilfe dieser Idee zu einem realistischen Vorhaben, dessen Schritte detailliert benennbar und präzise nachvollziehbar sind.

Das Besondere an diesem Seminar ist die Arbeitsform: der **"Offene Grossgruppenprozess"**, eine von W. Reifarth entwickelte Methode, die die Erwachsenenheit und Individualität der Teilnehmenden in den Vordergrund stellt. Das so entstehende Lernklima bildet den idealen Kontext für die Arbeit mit dem „Enneagramm der Persönlichkeit“.

Ziel des Seminars und des Grossgruppenprozesses

- Sich im eigenen Ennea-Muster erleben, beobachten und reflektieren können
- Andere in ihrem Muster erleben, beobachten und – falls gewünscht – Feedback geben und konstruktive Fragen stellen.
- Die eigenen Impulse beobachten, wahrnehmen, darüber reflektieren und mit ihnen experimentieren; ihnen zum Beispiel freien Lauf geben, sie bewusst unterdrücken oder sogar das Gegenteil davon ausprobieren.

Seminarablauf

Freitag, 30. Oktober 2015

15.00 Uhr	Eintreffen, Begrüßungskaffee
16.00 Uhr	Seminarbeginn Die Methode des „Offenen Großgruppenprozesses“ – eine Einführung Das AHLMOZ-Prinzip als Theorie der Prozesssteuerung und differenzierte Möglichkeit der Ennea-Musterfindung („Diagnostik“)
18.15 Uhr	Abendessen
19.30 – 21.00 Uhr	Fortsetzung dieser Thematik

Anmeldung ab sofort

bis spätestens 15.05.2015;
falls Sie den Termin verpasst
haben, fragen Sie nach, ob noch
Plätze frei sind.

Zimmerreservation:

Bei Schweser Claudia-Pia
telefonisch: +41 (0)41 392 20 46
Buchen.
sr.claudia-pia@klosterbaldegg.ch

Einzel- und Doppelzimmer
mit Vollpension stehen zur
Verfügung.

Unterkunft und Preisliste

Siehe:
www.stellamatutina-
bildungshaus.ch

Anfahrt

Schiff

von Luzern in Richtung Vitznau
– Brunnen;
ab Schiffstation Hertenstein 15
Gehminuten über Land;
evtl. Lido- bzw. Ortsbus (siehe
Ortsfahrplan);
Abholdienst auf Anfrage

Zug/Bus

Bus von Küssnacht am Rigi nach
Weggis;
ab Weggis evtl. Lido- bzw.
Ortsbus (s. Ortsfahrplan)

Taxi

Auto

Autobahnausfahrt Küssnacht am
Rigi

Samstag, 31. Oktober 2015

09.00 – 12.15 Uhr	Ankommen im passenden Ennea-Muster – eine wertschätzende Draufsicht
12.15 bis 14:50	Mittagessen und Pause
15.00 – 18.00 Uhr	EntwicklungsArbeit mit dem Enneagramm
18.15 Uhr	Abendessen
19.30 – 21.00 Uhr	EntwicklungsArbeit mit dem Enneagramm

Sonntag, 01. November 2015

09.00 – 11.00 Uhr	EntwicklungsArbeit mit dem Enneagramm
11.00 – 12.15 Uhr	Auswertung des Seminars
12:30 Uhr	Mittagessen auf Wunsch. Bitte bei der Zimmerreservation erwähnen.

Kursleitung

Wilfried Reifarth, Diplom-Psychologe, Enneagrammlehrer (DEZ), Weiterbildner für Enneagrammlehrerinnen und -lehrer, 35 Jahre Tätigkeit als Fort- und Weiterbildner für Menschen in helfenden Berufen.

Autor der Bücher:

- „Das Enneagramm: Idee – Dynamik – Dimensionen. Ein Lernbuch“ (2. Aufl. 2008)
- „Wie anders ist der Andere? Enneagrammatische Einsichten“ (2. Aufl. 2013)
- „Bejahen, Verneinen, Versöhnen: Gurdjieff und das Enneagramm“ (2013)
- „Was aus mir werden kann. EntwicklungsArbeit mit dem Enneagramm“ (2014) *

Barbara Stiels, Diplom-Sozialarbeiterin, Enneagrammlehrerin (DEZ), stellv. Vorsitzende des Deutschen Enneagramm Zentrums (DEZ), Weiterbildnerin für Enneagrammlehrerinnen und -lehrer, langjährige Tätigkeit als Leiterin einer Behörde für Jugend und Familie

Empfehlung

*Es wäre wünschenswert, das neu erschienene Buch von Wilfried Reifarth:

„**Was aus mir werden kann. EntwicklungsArbeit mit dem Enneagramm**“ (2014)
(ISBN 978-3-7841-2724-8; Lambertus-Verlag, Freiburg i. Brsg)
gelesen zu haben.

Anmeldung

bis spätestens 15. Mai 2015

Per Doodle, Link: <http://doodle.com/hpexb7yqet7e6sxx>

und die persönlichen Daten bitte per E-Mail: info@luzdalilabrunner.ch
oder per Briefpost:

Luz-Dalila Brunner
Enneagramm-Trägerschaft St. Gallen – Appenzell
Rütihofstrasse 9
9052 Niederteufen
+41 (0)79 610 36 74

Falls Sie den Termin verpasst haben, fragen Sie nach, ob noch Plätze frei sind.